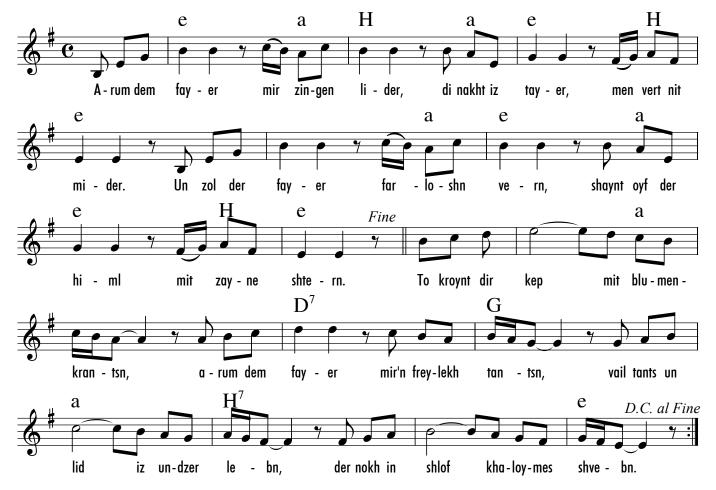
Arum dem fayer



- 1. Um unser Feuer singen wir Lieder, Nacht ist uns teuer, wir werd'n nicht müder,
- soll auch das Feuer zu Asche werden, so scheint der Himmel mit seinen Sternen

So krönt die Köpfe mit Blumenkränzen zu unseren fröhlichen Feuertänzen. Denn Tanz und Lied sind unser Leben, danach im Schlaf die Träume schweben.

- 2. Arum dem fayer mir zingen lider, die nakht iz tayer, men vert nit mider. Un zol der fayer farloshn vern, shaynt oyf der himl mit zayne shtern. To kroynt di kep mit blumenkrantsn, arum dem fayer mir'n freylekh tantsn, vail tants un lid iz undzer lebn, der nokh in shlof khaloymes shvebn.
- 3. Um unser Feuer singen wir Lieder, Nacht ist uns teuer, wir werd'n nicht müder, soll auch das Feuer zu Asche werden, so scheint der Himmel mit seinen Sternen. So krönt die Köpfe mit Blumenkränzen zu unseren fröhlichen Feuertänzen. Denn Tanz und Lied sind unser Leben, danach im